

Zurück auf der Erfolgsspur

FSG Zizenhausen-Hindelswangen-Hoppetenzell - Hegauer FV II 4:1 (1:0)

Die 1. Mannschaft blieb auch im 4. Heimspiel ungeschlagen und kam gegen die Reserve des Hegauer FV letztlich zu einem ungefährdeten 4:1 Erfolg trotz längeren Fehlens einiger Leistungsträger. In der 7. Minute prüfte Alexander Lukanowski Torhüter Radice mit einem Distanzschuss, der den Ball über die Querlatte zur Ecke klären konnte. In der 12. Minute dann bereits das 1:0 durch Jan Biller, der einen Klärungsversuch der Gästeabwehr aufnahm und mit einem Distanzschuss den Weg ins gegnerische Tor fand. In der 34. Minute war es erneut Jan Biller, der ein langes Zuspiel in den Strafraum geschickt annahm, mit rechts abschloss, jedoch am glänzend reagierenden Torhüter Radice scheiterte. Die Partie war geprägt von hohem Ballbesitzanteil unseres Teams, ohne jedoch entscheidende Nadelstiche setzen zu können. So kam es in der 41. Minute zur Riesenchance für die Gäste, als nach Passfehler und eingeleitetem Konter der Angreifer in der Mitte herrlich freigespielt wurde, den Ball jedoch aus 5 Metern über das Gehäuse beförderte. Wieder waren es trotz hohen Ballbesitzes zahlreiche Stockfehler, die dem Gegner erlaubten die Partie noch offen zu halten. Mit dieser knappen Führung ging es in die Halbzeitpause. Unverändert kam die Mannschaft zur 2. Halbzeit aus der Kabine. In der 52. Minute landete ein abgewehrter Ball bei Marvin Klink, der mit einem Flachschuss das Tor knapp verfehlte. In der 54. Minute war es dann doch soweit. Mit einem schönen Spielzug wurde Dominik Schneble in Szene gesetzt. Dieser konnte sich gegen den Abwehrspieler geschickt durchsetzen und sein präziser Flachschuss schlug unhaltbar für Torhüter Radice zum 2:0 ein. In der 58. Minute war es dann Marvin Klink vorbehalten mit dem 3:0 für die endgültige Entscheidung zu sorgen. Im 5m-Raum angespielt erzielte er im Liegen über den ebenfalls liegenden Torhüter Radice einen sehenswerten Treffer, indem er den Ball über diesen hob. Damit war die Partie entschieden, zumal die Gäste förmlich nachließen und unser Team nun eine höhere Passqualität aufweisen konnte und Ball und Gegner laufen ließ. In der 60. Minute scheiterte Dominik Schneble an Torhüter Radice, den Abpraller beförderte Mahmood Imad Idan aussichtsreich aus kurzer Distanz über den Querbalken. In der 75. Minute konnte Marvin Klink einschussbereit gerade noch von der Gästeabwehr geblockt werden. In der 76. Minute erschien für viele überraschend mit Boppes Lipiec ein „Fußballästhet“ und ehemaliger FSG-Golagetter auf der Spielfläche. In der 80. Minute leistete sich der eingewechselte Markus Ellenberger mit seinem ersten Ballkontakt einen fast folgenschweren Abspielfehler, als er unbedrängt den Ball in des Gegners Füße spielte. In der 84. Minute dann der Auftritt von Simon Lipiec, der über rechts im Strafraum Abwehrspieler nebst Torhüter stehen ließ und uneigennützig den Ball in die Mitte legte, wo Marvin Klink aus 1m nur noch den Ball über die Linie drücken musste. In der 88. Minute zeigte Boppes nochmals sein Können. Diesmal über links freigespielt landete sein gefühlvoller Heber über Torhüter Radice hinweg zum Pech nur an der Querlatte. In der 89. Minute dann der 4:1 Ehrentreffer für die Gäste, um den man infolge Konzentrationsmangel förmlich gebettelt hatte. In der 90. Minute verfehlte der eingewechselte Sven Zapke mit einem Flugkopfball nach Flanke nur knapp das Tor. So blieb es beim ungefährdeten 4:1 Heimsieg, der durchaus noch hätte höher ausfallen können, wenn nicht müssen.

Am nächsten Samstag kommt es nun zum Spitzenspiel beim Tabellenführer SV Volkertshausen. Dort gilt es von Beginn an bis zum Abpfiff durch den Schiedsrichter die Konzentration hoch zu halten und von Beginn an auf „Betriebstemperatur“ zu kommen. Die kämpferische Einstellung versteht sich von selbst.

Aufstellung: Fackler, D. – Kratzer (65. Brukner) – Gohl - Lukanowski – Ketterer (77. Ellenberger) - Laible – Schneble - Yasar – Biller (84. Zapke) - Klink – Mahmood Imad Idan (76. Lipiec)

1:0 (12min) Jan Biller
2:0 (54min) Dominik Schneble
3:0 (59min) Marvin Klink
4:0 (84min) Marvin Klink
4:1 (72min) Niklas Blank
4:2 (89min) Tobias Haßel

Schiedsrichter: Stefan Teufel, Konstanz
Zuschauer: 80